



GEMEINSAM VERANTWORTLICH.

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2026



KONTINUIERLICHES HANDELN

Liebe Freunde des Augsburger Eishockeys, sehr geehrte Damen und Herren,

Dies ist bereits unser dritter Nachhaltigkeitsbericht und damit ein weiterer wichtiger Meilenstein auf unserem Weg, nachhaltigere Prozesse bei den Augsburger Panthern dauerhaft und glaubwürdig zu verankern. Auch in der Saison 2025-26 ist wieder viel passiert: Mit neuen Schulkooperationen, Charity-Spieltagen und einem Beitrag zur Erinnerungskultur konnten wir wichtige Impulse setzen und unser Engagement weiter ausbauen. Zugleich haben wir unser Nachhaltigkeitsmanagement weiter professionalisiert und unsere innerstädtische Vernetzung im Nachhaltigkeitskontext nochmals deutlich vertieft.

Nachhaltigkeit verstehen wir dabei nicht als Einzelmaßnahme, sondern als kontinuierliche Aufgabe und als festen Bestandteil unserer Verantwortung als Sportorganisation. Wir wollen

Vorbild sein, Orientierung geben und unsere Rolle in der Stadtgesellschaft aktiv wahrnehmen. Gerade im Zusammenspiel mit Partnern, Bildungseinrichtungen, Initiativen und vielen engagierten Menschen vor Ort konnten wir erneut erleben, wie viel gemeinsam möglich ist.

Wir möchten dieser Verantwortung auch künftig gerecht werden und unseren Weg konsequent weitergehen. Deshalb danken wir allen, die uns ihr Vertrauen schenken und unsere Arbeit mit Unterstützung, Offenheit und Engagement begleiten. Ohne diesen Rückhalt wären viele der beschriebenen Entwicklungen nicht möglich gewesen.

Maximilian Horber
Geschäftsführender Gesellschafter
Augsburger Panther Eishockey GmbH

INHALT



8 EISKALTER PIONIERGEIST

Unsere Vision für das Augsburger Eishockey

9 MIT HERZ UND HALTUNG

Gemeinschaft. Tradition. Zukunft.

10 UNSER VERSTÄNDNIS VON NACHHALTIGKEIT

Die UN-Nachhaltigkeitsziele im Fokus

12 WER SIND UNSERE STAKEHOLDER?

Anspruchsgruppen des Augsburger Eishockeys

14 DAS WESENTLICHE ERKENNEN

Eine umfassende Wesentlichkeitsanalyse für nachhaltigeren Erfolg

16 SUSTAINABLE SIX

Die Nachhaltigkeitsziele der Augsburger Panther in der Saison 2025-26

18 EISHOCKEY MACHT SCHULE

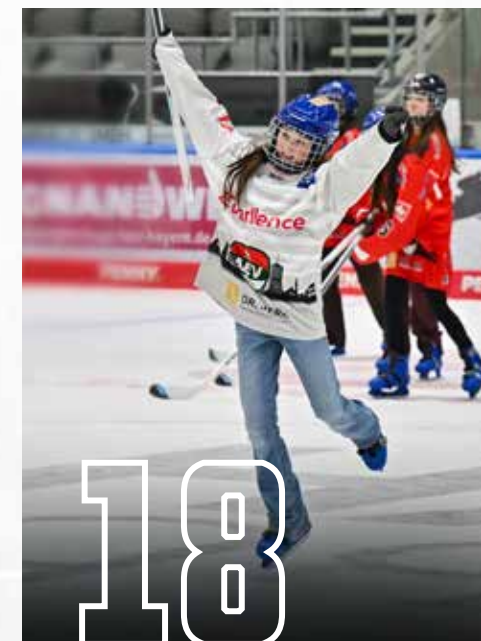
Kooperation des AEV mit der Kerschensteiner Grund- und Mittelschule Augsburg

22 WIR NUTZEN DEN ÖPNV, UM DICH ZU SEHEN

swa macht Pantherfans mobil

26 OHNE VIELFALT WÄR' HIER GAR NIX LOS!

Volle Energie für den AEV: Gemeinsam die Region begeistern und bewegen.



30 GEMEINSAM FÜR EIN LEBENSWERTES AUGSBURG

Schüler*innen von AEV-Partnerschulen bei Müllsammelaktion am Wertachufer

34 VOM EIS IN DIE VERANTWORTUNG

Der zweite CO₂ - Fußabdruck des AEV

36 VOM LECH BIS ZUR WERTACH, IMMER WIEDER JPC

Der Junior Pantherclub zu Besuch im Umweltbildungszentrum Augsburg

40 NIE WIEDER IST JETZT

Besuch der KZ-Gedenkstätte in Dachau

44 MIT HERZ AUF DEM EIS

Starke Bilanz für das Spiel der Herzen powered by LEW

46 PANTHERSPUREN IN DER NATUR

CO₂-Bilanz der Saison 2025-26 der Augsburger Panther Eishockey GmbH

48 NACHHALTIGKEIT IM WANDEL

Vergangenheit reflektieren, Zukunft gestalten – Unsere Fakten zur nachhaltigeren Entwicklung

53 IMPRESSUM

EISKALTER PIONIERGEIST



UNSERE VISION FÜR DAS AUGSBURGER EISHOCKEY

Wir, die Augsburg Panther und der Augsburg Eisläuferverein, setzen uns gemeinsam das Ziel, ein führender Eishockeystandort in der nachhaltigen Sportwelt der Zukunft zu sein. Hierfür werden wir nicht nur unserer sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Verantwortung gerecht, sondern wollen eine Vorreiter-Rolle einnehmen und die nachfolgenden Generationen bei unserem Handeln in den Mittelpunkt stellen.

1878

Gründungs-jahr

Bald 150 Jahre Eissport-Historie in Augsburg stehen für unsere tiefgreifende Bedeutung in der Fuggerstadt. Als ältester eissporttreibender Verein Deutschlands stellen wir uns unserer vielfältigen Verantwortung. Unser Nachhaltigkeitsengagement umfasst alle drei Säulen der nachhaltigen Entwicklung und stellt damit unsere umfassenden Aktivitäten in den Bereichen Ökologie, Soziales und Ökonomie dar. Wir positionieren uns als zukunftsgerichteter Eishockeystandort und haben Umwelt, Gesellschaft und unsere Region

2

Vereine

dabei stets im Blick. Dabei sind wir uns stets bewusst, dass es sich bei nachhaltiger Entwicklung um einen nie endenden und ständig fortschreitenden Prozess handelt. Schritt für Schritt möchten wir Fortschritte erzielen und Abläufe stetig verbessern, um uns so zukunftsfähig wie möglich aufzustellen. Mit diesem Engagement nutzen wir unsere Reichweite, nehmen unsere Rolle als Multiplikator wahr und leisten so unseren Beitrag zu einer positiven gesamtgesellschaftlichen Entwicklung.

1

Vision

MIT HERZ UND HALTUNG

GEMEINSAM FÜR EINEN NACHHALTIGEREN EISHOCKEYSTANDORT

Wir sind uns unserer Vorbildfunktion bewusst. Gemeinsam mit unseren Anspruchsgruppen wollen wir deshalb durch nachhaltigeres Handeln unseren traditionsreichen Eishockeystandort in Augsburg fit für die Zukunft machen und die damit verbundenen Herausforderungen als Team meistern. Dieses ehrgeizige Ziel soll sich auch in den für uns wichtigen Werten Gemeinschaft, Tradition und Zukunft widerspiegeln.



GEMEINSCHAFT

Eishockey ist der schnellste Mannschaftssport der Welt. Nur gemeinsam können wir erfolgreich sein. Deshalb steht immer das Team im Vordergrund. Unser Wir-Gefühl drückt unsere gegenseitige Unterstützung und Zusammengehörigkeit aus, die sich auf alle übertragen soll.



TRADITION

Seit 1878 ist der Augsburg Eissport am Schleifgraben im Kern der Fuggerstadt beheimatet. Kein anderer Eishockeyclub in Deutschland hat eine längere Geschichte zu erzählen.

Im Curt-Frenzel-Stadion, einem traditionsreichen und nach Modernisierung energie-technischen Vorzeigebau mit hoher Publikumsfreundlichkeit, schlägt das eissportliche Herz Bayerisch-Schwabens. Hier trägt das Gründungsmitglied der Deutschen Eishockey Liga seine Heimspiele aus.



ZUKUNFT

Im AEV-Nachwuchs leben rund 350 aktive Eishockeyspielerinnen und -spieler das Projekt „Zukunft Eishockey“ und profitieren von einer erstklassigen sportlichen und sozialen Förderung. Doch nicht nur mit zielgerichteter Nachwuchsförderung wollen wir die Zukunft formen. Soziale, ökologische und ökonomische Aspekte sind feste Bestandteile unseres täglichen Handelns.

UNSER VERSTÄNDNIS VON NACHHALTIGKEIT

DIE UN-NACHHALTIGKEITSZIELE IM FOKUS

Im Rahmen unseres Nachhaltigkeitsengagements orientieren wir uns an den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals, SDGs). Diese stellen ein international anerkanntes Rahmenwerk mit 17 Zielbereichen zur Verwirklichung einer weltweiten, nachhaltigen Gesellschaft dar, welches sowohl ökologische als auch soziale und ökonomische Aspekte berücksichtigt. Dabei legen wir besonderen Fokus auf vier Schwerpunktbereiche.

SDG 3 | Gesundheit und Wohlergehen:

Sportlich aktiv zu sein hat einen großen Einfluss auf die Gesundheit und die körperliche Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Im Rahmen der Nachwuchsarbeit des AEV haben wir die große Chance, Spaß an Bewegung zu vermitteln und durch die Begeisterung für den Eishockeysport zu Gesundheit und Wohlergehen der jungen Generationen beizutragen.

SDG 12 | Nachhaltige/r Konsum und Produktion:

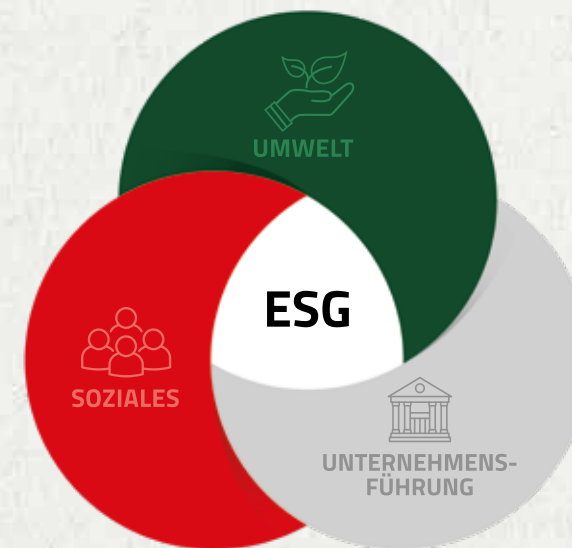
Als Sportgroßveranstaltungen weisen unsere Heimspiele im Curt-Frenzel-Stadion einen enormen Ressourcenverbrauch auf. In unterschiedlichsten Bereichen, insbesondere im Catering und Merchandising, sind wir daher bemüht, diesen zu minimieren und zu optimieren.

SDG 13 | Maßnahmen zum Klimaschutz:

Eishockey ist als Wintersportart besonders vom Klimawandel betroffen – und trägt zeitgleich zu diesem bei. Um den Klimawandel einzudämmen und somit die Zukunft unserer Sportart zu sichern, erfassen wir seit der Saison 2022–23 jährlich unsere Treibhausgasemissionen, um unsere größten Emissionstreiber zu identifizieren und daraus Handlungsmaßnahmen abzuleiten.

SDG 17 | Partnerschaften zur Erreichung der Ziele:

Im Mannschaftssport kann man nur gemeinsam gewinnen. Auch bezogen auf das Thema Nachhaltigkeit können wirkliche Fortschritte nur mit Teamarbeit erreicht werden. Daher setzen wir auf gemeinschaftliches Handeln mit unseren Anspruchsgruppen und binden diese verstärkt in unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten ein.



Unser Verständnis von Nachhaltigkeit basiert auf den ESG Dimensionen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung. Die Abkürzung „ESG“ steht für **Environmental (Umwelt), Social (Soziales) und Governance (Unternehmensführung)** und umfasst ein Rahmenwerk zur Bewertung der nachhaltigen und ethischen Praxis von Organisationen.

Fokus auf vier Schwerpunktbereiche:



SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS

Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung:



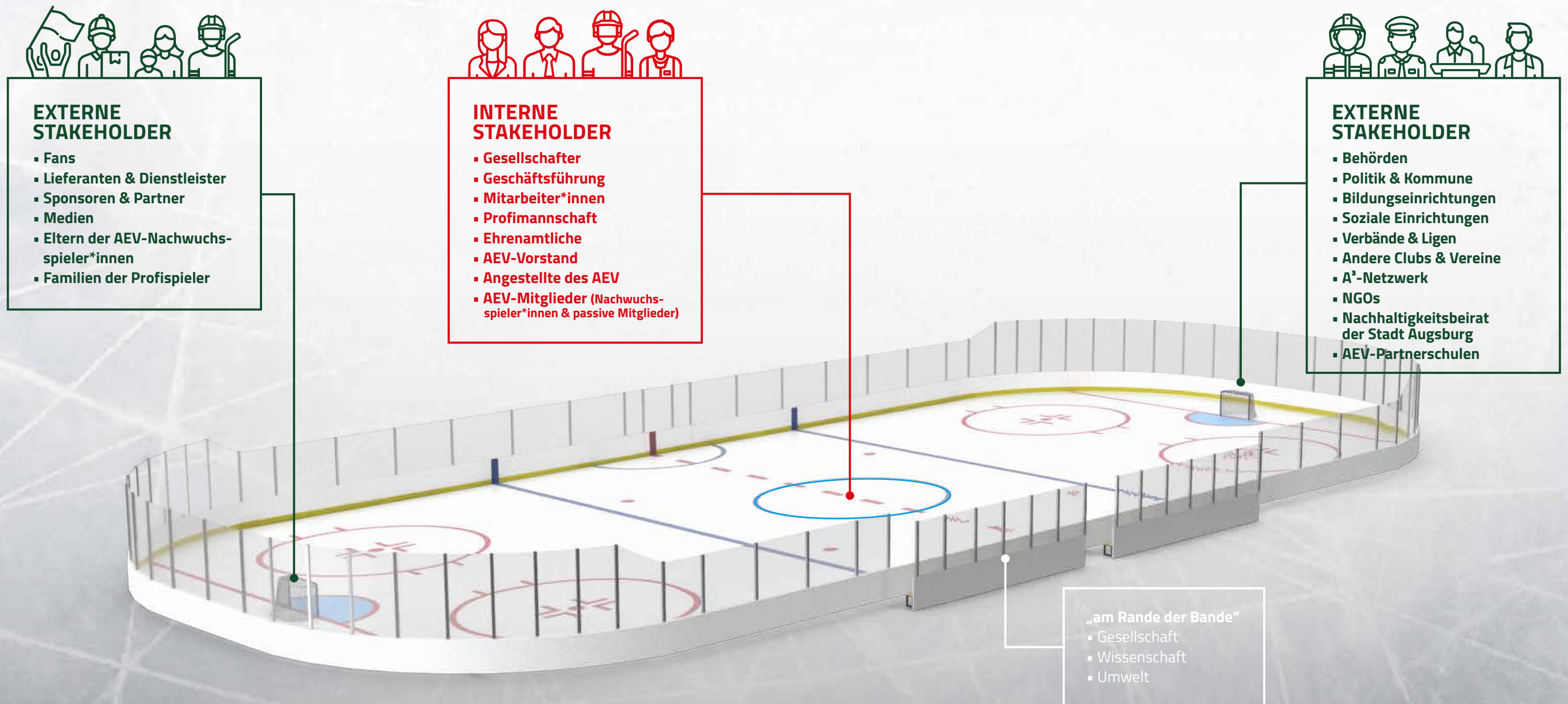
United Nations Sustainable Development Goals Website:
<https://www.un.org/sustainabledevelopment>

The content of this publication has not been approved by the United Nations and does not reflect the views of the United Nations or its officials or Member States.

WER SIND UNSERE STAKEHOLDER?

ANSPRUCHSGRUPPEN DES AUGSBURGER EISHOCKEYS

Stakeholder sind Personen oder Gruppen, die direkten oder indirekten Einfluss auf ein Unternehmen haben können oder von diesem beeinflusst werden. Diese Interessengruppen haben ein berechtigtes Interesse an den Aktivitäten und dem Erfolg des Unternehmens. Die Identifizierung und das Management der Bedürfnisse und Erwartungen dieser Stakeholder sind entscheidend für eine erfolgreiche und nachhaltigere Unternehmensführung. Unsere Stakeholder können in zwei Hauptkategorien unterteilt werden: Externe und Interne.



DAS WESENTLICHE ERKENNEN

EINE UMFASSENDE WESENTLICHKEITS- ANALYSE FÜR NACHHALTIGEREN ERFOLG

Inside-out Perspektive

Unsere Heimspiele bieten den Bürger*innen Augsburgs einen attraktiven Freizeit- und Begegnungsort und tragen damit zur Steigerung der Lebensqualität in der Region bei.

Durch die Nachwuchsarbeit in unserem Stammverein Augsburger EV wird Kindern und Jugendlichen eine sportliche Plattform gegeben. Unsere Profis können hierbei als Vorbilder mit Blick auf sportliche Werte und Entwicklungsperspektiven dienen.

Die Reichweite der Augsburger Panther kann genutzt werden, um für verschiedene Themen mit Nachhaltigkeitsbezug Vorreiter/Vorbild zu sein.

Durch die Plattform, welche wir als Augsburger Panther bieten, kann ein positiver Beitrag zur Vernetzung innerhalb des Wirtschaftsraums Bayrisch-Schwaben geleistet werden.

Bei unseren Heimspielen kommen durchschnittlich über 6.000 Zuschauer*innen aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Gruppen zusammen. Die gemeinsame Begeisterung für den Sport fördert Begegnungen und kann den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken.

Das Geschäftsmodell des Profieishockeys umfasst unter anderem die Durchführung regelmäßiger Heimspiele. Als Großveranstaltungen gehen diese zwangsläufig mit Emissionen, Ressourcenverbrauch und der Entstehung von Abfällen einher.

Fehlverhalten von Mitarbeitenden oder eine unglaubliche Kommunikation können das Vertrauen in Nachhaltigkeitsmaßnahmen beeinträchtigen und die gesellschaftliche Akzeptanz des Themas schwächen.

Outside-in Perspektive

Unsere Stakeholder können jederzeit Input liefern und die Augsburger Panther auf den Weg zu einer nachhaltigeren Organisation unterstützen.

Nachhaltigkeitsbewusste Fans identifizieren sich häufig stärker mit Clubs, die sich aktiv mit Nachhaltigkeitsthemen auseinandersetzen und ihr Engagement transparent kommunizieren.

Durch die Sensibilisierung der Fans für Ressourcenverbrauch können gleichzeitig die Kosten für den Club durch höhere Ressourceneffizienz gesenkt werden.

Das Thema Nachhaltigkeit kann ein neues Segment im Bereich Partnerschaften und Kooperationen öffnen.

Durch Reglementierung seitens der Liga oder Politik steigt der Aufwand im Geschäftsbetrieb.

Mitarbeitende könnten durch neue hinzukommende Aufgaben überfordert werden.

Durch neue Geschäftsaktivitäten oder veränderte Aktivitäten rund um den Spieltag könnten Fans vor den Kopf gestoßen werden. Dadurch entsteht die "Gefahr des Belehrens".

Bei Nichterreichen von Nachhaltigkeitsanforderungen könnte dies einen Imageschaden nach sich ziehen.

CHANCEN

RISIKEN

SUSTAINABLE SIX

DIE NACHHALTIGKEITSZIELE DER AUGSBURGER PANTHER IN DER SAISON 2025-26

In der Saison 2025-26 haben sich die Augsburger Panther bereits im dritten Jahr in Folge sechs Nachhaltigkeitsziele gesetzt, welche mit konkreten Maßnahmen und Kennzahlen hinterlegt sind.

1

Die Schulkooperation „Eishockey macht Schule“ markierte den Start der Zusammenarbeit des AEV, der Augsburger Panther und der Kerschensteiner Grund- und Mittelschule mit Beginn des Schuljahres 2025-26. (S. 18-21).

2

Den größten Bestandteil des CO₂-Fußabdrucks der Augsburger Panther stellt die Fanmobilität im Rahmen der An- und Abreise der über 150.000 Fans dar, die jede Saison die DEL-Heimspiele im Curt-Frenzel-Stadion besuchen. Gemeinsam mit den Stadtwerken Augsburg (swa) konnten Verbesserungen bei den Bedingungen zur ÖPNV-Nutzung sowie beim Ausleihen von Fahrrädern erreicht werden. Beide Aspekte sollen dazu beitragen, eine emissionsärmere An- und Abreise für Pantherfans attraktiver zu gestalten. (S. 22-25).

3

Im Rahmen der Heimspielwoche rund um die als Diversity-Spieltag ausgerufene Partie der Augsburger Panther gegen die Grizzlys Wolfsburg im Oktober 2025 fand eine vielfältige, insb. kommunikative und finanzielle Förderung der Arbeit des Vereins Hockey is Diversity e.V. statt, welche die gute und langjährige Zusammenarbeit der Panther und Hockey is Diversity unterstreicht. (S. 26-29).

4

Der zweite Nachhaltigkeitstag dreier AEV-Partnerschulen in Zusammenarbeit mit den Augsburger Panther fand im März 2026 im Rahmen einer Müllsammelaktion am Wertachufer statt, als über 20 Schülerinnen und Schüler beherzt allerlei Unrat einsammelten und so einen sichtbaren Beitrag zu mehr Sauberkeit und Umweltschutz in Augsburg leisteten. (S. 30-33).

5

Der Sommerausflug 2025 des Junior Pantherclubs führte knapp 20 Kinder ins Umweltbildungszentrum (UBZ) Augsburg, wo die Kinder zusammen mit Maskottchen Datschi einen spannenden und kurzweiligen Nachmittag erlebten. Das Programm drehte sich – passend zur Auszeichnung des einmaligen Wassermanagement-Systems der Stadt Augsburg als UNESCO Welterbe – rund um das Element Wasser. (S. 36-39).

6

Im November 2025 besuchten die Profimannschaft und die Geschäftsstelle der Augsburger Panther die KZ-Gedenkstätte Dachau und leisteten damit einen Beitrag zur fortwährenden gesellschaftlichen Aufgabe der Erinnerungskultur. (S. 40-43).



DIE AUFSTELLUNG DER AUGSBURGER PANTHER IN DER SAISON 2025-26

Einteilung der Sustainable Six in jeweils sieben Felder:



Ziel



Maßnahmen



Kennzahlen



ESG-Dimension & Fokusthema



UN-Nachhaltigkeitsziel(e)



Element der DEL4-Zielmatrix



Augsburger Zukunftsleitlinien

1

EISHOCKEY MACHT SCHULE



Ziel

- Spielerischer Zugang zur Sportart Eishockey für zwei Schulklassen der Kerschensteiner Grund- und Mittelschule



Maßnahmen

- Wöchentlicher Sportunterricht mit AEV-Trainern und Sportlehrern mit dem Ziel, das Eishockeyspielen zu erlernen



Kennzahlen

- Anzahl an Trainingseinheiten, Anzahl an Schüler*innen (5.51)



ESG-Dimension & Fokusthema

- Soziales: Gesundheit & Wohlbefinden



UN-Nachhaltigkeitsziel(e)

- SDG 3: Gesundheit und Wohlergehen (Eishockey und Eislaufen als Sportunterricht)
- SDG 4: Hochwertige Bildung (Ausstattung mit Eishockeysausrüstung)
- SDG 10: Weniger Ungleichheiten
- SDG 17: Partnerschaften zur Erreichung der Ziele (AEV, Panther & Kerschensteiner Schule)



Element der DEL4-Zielmatrix

- DEL4ALL, DEL4YOUTH



Zukunftsleitlinien für Augsburg

- S1.3: Sport und Bewegung fördern (Eishockeyspielen erlernen)
- S2.1: Soziale Kompetenzen ausbilden (Teamfähigkeit, Gemeinschaftsgefühl)





BEGEISTERUNG AUF KUFEN

**„EISHOCKEY MACHT SCHULE“
BRINGT SCHÜLER*INNEN AUFS EIS**

Mit Beginn des Schuljahres 2025-26 wurde unter dem Motto „Eishockey macht Schule“ eine besondere Kooperation ins Leben gerufen: Der AEV, die Augsburger Panther und die Kerschensteiner Grund- und Mittelschule Augsburg arbeiten dabei erstmals in einem gemeinsamen Projekt zusammen.

Im Rahmen dieser Zusammenarbeit fand der Sportunterricht der Klassen 6A und 6B im Curt-Frenzel-Stadion statt. Dank des Startchancen-Förderprogramms von Bund und Land konnte für mehr als 30 Schülerinnen und Schüler die notwendige Eishockeysausrüstung finanziert werden. Unter Anleitung qualifizierter AEV-Nachwuchstrainer lernten die Kinder Schritt für

Schritt das Eislaufen, absolvierten erste Teamübungen und sammelten zum Abschluss jeder Einheit spielerische Erfahrungen auf dem Eis. Dabei wurden nicht nur sportliche Grundlagen vermittelt, sondern auch Werte wie Teamgeist, Fairness und gegenseitige Unterstützung gestärkt. Das Projekt verband Bewegung, Motivation und Gemeinschaft auf besondere Weise und eröffnete vielen Kindern den Zugang zu einer Sportart, mit der sie bislang kaum Berührung hatten. Ein besonderes Highlight war zudem die Einladung beider Schulklassen zum Heimspiel gegen Bremerhaven im Januar 2026.

Alle Beteiligten blicken mit großer Vorfreude auf das kommende Schuljahr 2026-27, in dem die erfolgreiche Kooperation fortgesetzt wird.



Ali Kepenci
Stellvertretender Schulleiter
Kerschensteiner Grund- und Mittelschule



Das Projekt ‚Eishockey macht Schule‘ verbindet Bewegung, Motivation und Gemeinschaft auf besondere Weise und bringt den Kindern eine Sportart näher, die in Augsburg fest zur Tradition gehört. Ein herzliches Dankeschön an den AEV, die Augsburger Panther und alle Beteiligten für diese großartige Kooperation.



2

WIR NUTZEN DEN ÖPNV, UM DICH ZU SEHEN



Ziel

- Schaffung verbesserter Rahmenbedingungen zur ÖPNV-Anreise bei Heimspielen der Augsburger Panther



Maßnahmen

- Erweiterung des in der Eintrittskarte enthaltenen ÖPNV-Tickets auf Zone 30 der swa (Königsbrunn)
- Vergünstigte swabi Nutzung an Heimspieltagen der Augsburger Panther



Kennzahlen

- Potential zusätzlicher Nutzerinnen und Nutzer des ÖPNV-Tickets durch die Erweiterung um Zone 30 der swa (Königsbrunn) (S. 50)
- Potential zusätzlicher Fahrradreisender durch das swabi Angebot (S. 50)



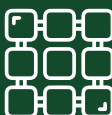
ESG-Dimension & Fokusthema

- Umwelt: Mobilität



UN-Nachhaltigkeitsziel(e)

- SDG 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden (weniger motorisierter Individualverkehr durch vermehrte ÖPNV- und Fahrradreise)
- SDG 13: Maßnahmen zum Klimaschutz (weniger CO₂-Emissionen durch vermehrte ÖPNV- und Fahrradreise)



Element der DEL4-Zielmatrix

- DEL4NATURE



Zukunftsleitlinien für Augsburg

- Ö 1.1: Treibhausgasemissionen reduzieren und klimaneutral werden (durch nachhaltigere Fanmobilität)
- Ö 2.2: Fuß-, Rad- und öffentlichen Nahverkehr als vorrangige Verkehrsträger etablieren (günstigere Bedingungen für Nutzung von Bike-Sharing und ÖPNV schaffen)





SWA MACHT PANTHERFANS MOBIL

**VOLLE ENERGIE FÜR DEN AEV:
GEMEINSAM DIE REGION BEGEISTERN
UND BEWEGEN.**

Wie der CO₂-Fußabdruck der Panther (S. 46-47) einmal mehr zeigt, steckt im Bereich Mobilität das größte Potenzial, die mit dem Spielbetrieb in Zusammenhang stehenden Emissionen zu verringern. Umso wichtiger ist daher folgende Neuerung, die zur Saison 2025-26 in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Augsburg (swa) für alle Eishockeyfans umgesetzt werden konnte: Besitzerinnen und Besitzer von gültigen Eintrittskarten für Partien der Augsburger Panther können nun von einem erweiterten ÖPNV-Angebot profitieren.

Schon seit langer Zeit galt jede Dauer- oder Einzelkarte am Spieltag ab drei Stunden vor Spielbeginn und bis zu drei Stunden nach Spielende als Fahrschein im ÖPNV der swa in der Zone „Innenraum“ (Tarifzonen 10 und 20). Diese Regelung wurde nun

um die Tarifzone 30 der avg erweitert. Somit ist nun auch die Nutzung der Straßenbahnlinie 3 von und nach Königsbrunn Zentrum möglich.

Einfach zum Heimspiel geht es jetzt auch per swabi, dem Bikesharing-Angebot der swa. Rund 700 mechanische und 240 elektrische Leihräder stehen rund um die Uhr an über 400 Standorten im Stadtgebiet zur Verfügung. Mit dem Aktionscode „SWABI2AEV“ gibt es die mechanischen Fahrräder am kompletten Spieltag je 30 Minuten pro Fahrt kostenlos. Es fällt lediglich eine geringe Entsperrgebühr von 0,10 Euro pro Fahrt an.

Ergänzend zu Bus und Straßenbahn sowie dem Bikesharing-Angebot steht allen Fans wie gewohnt der Ridesharing-Dienst swaxi zur Verfügung (Montag bis Sonntag von 19 - 5 Uhr).

3

OHNE VIELFALT WÄR' HIER GAR NIX LOS!



Ziel

- Durchführung eines Diversity-Spieltags und weiterer begleitender Maßnahmen



Maßnahmen

- Durchführung eines Diversity-Aktionstages mit dem gemeinnützigen Verein Hockey is Diversity e.V.



Kennzahlen

- Zahl erreichter Zuschauer*innen am Diversity-Spieltag im Curt-Frenzel-Stadion (S. 50)
- Auktionserlöse der Spieltagstrikots zugunsten Hockey is Diversity e.V. (S. 50)



ESG-Dimension & Fokusthema

- Soziales: Diversität & Chancengleichheit



UN-Nachhaltigkeitsziel(e)

- SDG 17: Partnerschaften zur Erreichung der Ziele (Kooperation zwischen den Augsburger Panthers & Hockey is Diversity e.V.)



Element der DEL4-Zielmatrix

- DEL4ALL



Zukunftsleitlinien für Augsburg

- S4.1: Diskriminierung und Barrieren nicht zulassen (Offenheit für Vielfalt schaffen)
- K3.1: Verschiedenheiten wahrnehmen und gleichberechtigt leben (Bewusstsein für Gleichberechtigung bei Stakeholdern bewirken)





PANTHER STEHEN FÜR VIelfALT

MOTTO SPIELTAG IM ZUGE DER KOOPERATION DER AUGSBURGER PANTHER MIT HOCKEY IS DIVERSITY E.V.



Seit über fünf Jahren unterstützen die Augsburger Panther den Hockey is Diversity e.V. Die Zusammenarbeit wurde beim Heimspiel gegen die Grizzlys Wolfsburg am 10. Oktober 2025 auf eine neue Stufe gehoben: das Logo des interkulturellen und gemeinnützigen Vereins prangte auf der Brust der Spieltrikots der Pantherprofis. Damit machten die Panther einmal mehr auf die wichtige und ehrenamtliche Arbeit von Vereinsgründer und Vorstandsvorsitzendem Dr. Martin Hyun und seinem Team aufmerksam.

Ziel von Hockey is Diversity e.V ist es, auf die ethnische Vielfalt in der Gesellschaft aufmerksam zu machen, die über die sportlichen Grenzen hinausgeht, um so Menschen interkulturell zu sensibilisieren.

"Sportstadien sind zu einem der wenigen Orte geworden, an dem Menschen unterschiedlicher Herkunft und verschiedener sozialer Klassen Schulter an Schulter zusammenstehen. Hier zählt nur eines: Wir begegnen einander mit Respekt und auf

Augenhöhe – gewinnen und verlieren zusammen. Solche Räume der Begegnung sind heute leider keine Selbstverständlichkeit mehr. Wir danken den Augsburger Panther, dass sie ein wichtiges Zeichen für Respekt und Miteinander setzen und unsere Arbeit sichtbar machen", sagt Dr. Martin Hyun.

Um die Bemühungen von Hockey is Diversity e.V. auch finanziell zu unterstützen, wurde der komplette Trikotsatz aus der Partie gegen Wolfsburg über den eBay-Shop der Augsburger Panther versteigert und der Erlös von 4.100 Euro an den Verein gespendet.

Unter Leitung von Dr. Martin Hyun absolvierte darüber hinaus die Geschäftsstelle der Panther gemeinsam mit vielen Volunteers des Clubs ein umfangreiches Diversity-Training. Ziel war es, Hintergrundwissen über Rassismus und seine Terminologien zu vermitteln, Offenheit für jede Art von Differenz sowie Respektierung von Multiethnizität zu fördern und dadurch Diversity-Kompetenz zu gewinnen.

4

GEMEINSAM FÜR EIN LEBENSWERTES AUGSBURG



Ziel

- Müllsammelaktion mit AEV-Partnerschulen



Maßnahmen

- Gemeinschaftliches Müllsammeln im Umfeld des Curt-Frenzel-Stadions



Kennzahlen

- Anzahl an Teilnehmenden an der Müllsammelaktion (s. 51)



ESG-Dimension & Fokusthema

- Umwelt: Verantwortungsvoller Produkteinkauf & Abfall



UN-Nachhaltigkeitsziel(e)

- SDG 15: Leben an Land (Verhinderung, dass Müll in der Umwelt verbleibt und damit in den Nahrungsmittelkreislauf gelangt)



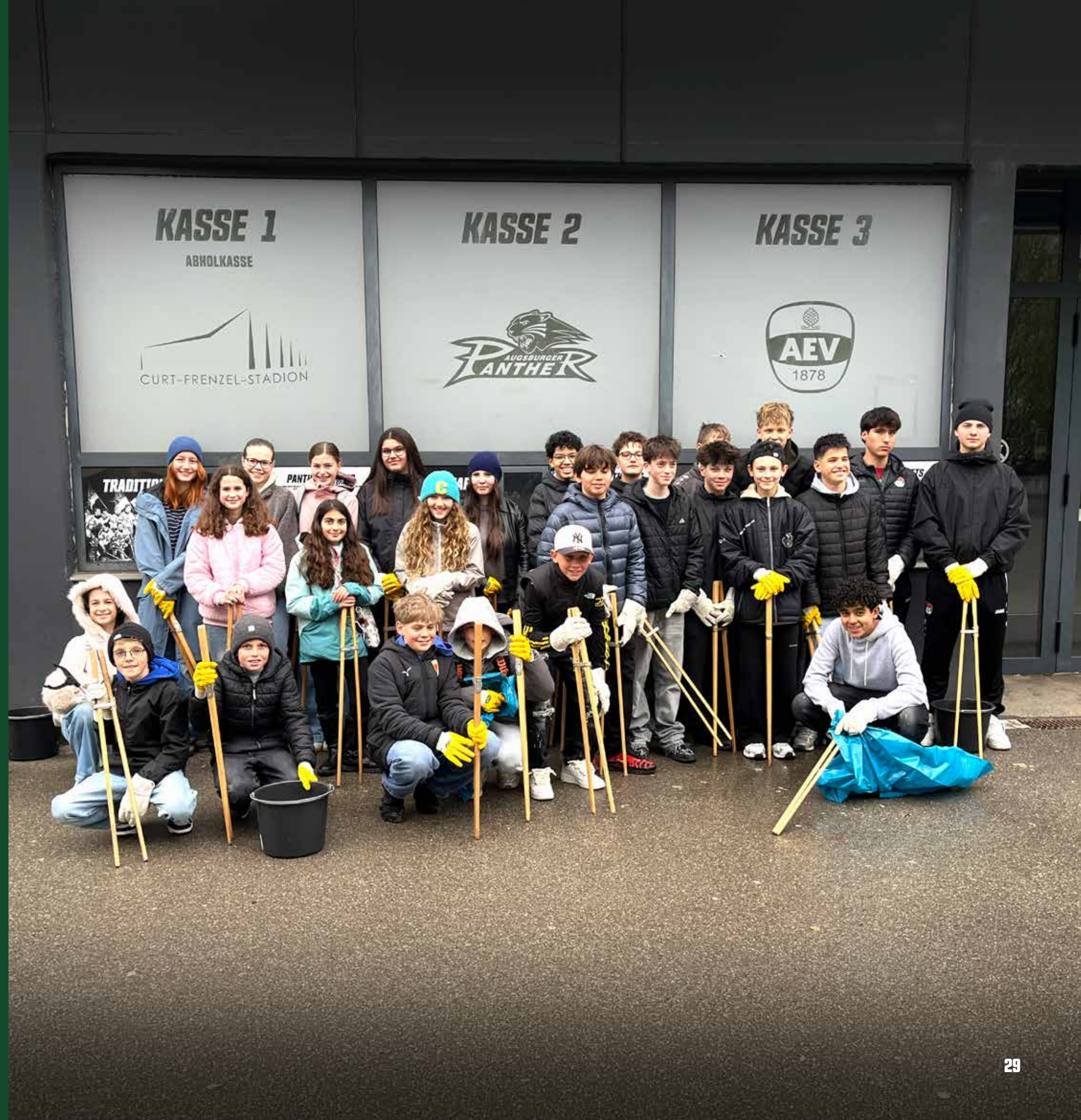
Element der DEL4-Zielmatrix

- DEL4NATURE, DEL4YOUTH



Zukunftsleitlinien für Augsburg

- Ö3.2: Kreislaufprozesse und Wiederverwertung fördern (Müll wird aus der Natur entfernt und dem Entsorgungskreislauf zugeführt)
- S4.3: Kinder und Jugendliche einbeziehen (Soziales Engagement der Schülerinnen und Schüler)
- K2.4: Den Planeten Erde erhalten wollen (Umwelt von Müll befreien)





SAUBERE ZUSAMMENARBEIT

**SCHÜLER*INNEN VON AEV-PARTNERSCHULEN
ENGAGIEREN SICH BEI EINER MÜLLSAMMELAKTION
AM WERTACHUFER**



Am 14. April 2026 trafen sich 26 Schülerinnen und Schüler sowie vier Lehrkräfte der drei AEV-Partnerschulen Maria-Theresia-Gymnasium Augsburg, Heinrich-von-Buz-Realschule Augsburg und Anna-Pröll-Mittelschule Gersthofen zu einer gemeinsamen Müllsammelaktion im Umfeld des Curt-Frenzel-Stadions.

Über mehrere Stunden hinweg sammelten sie kiloweise Abfall

von Gehwegen, Grünflächen und insbesondere auch am Ufer der Wertach und entsorgten diesen fachgerecht.

Der Einsatz der Jugendlichen wurde nicht nur von vielen vorbeilaufenden Passanten, sondern auch von Schaustellern des parallel stattfindenden Plärrers mit Anerkennung gewürdigt. Letztere stellten Schülerinnen und Schülern als kleines Dankeschön Chips für Fahrgeschäfte zur Verfügung. Im Anschluss an die Aktion luden

die Panther die Teilnehmenden zu einem gemeinsamen Mittagessen im Pantherclub des Curt-Frenzel-Stadions ein. Ergänzt wurde der erfolgreiche Tag durch einen Fanartikel als Geschenk sowie eine Stadionführung.

Die Augsburger Panther und der AEV bedanken sich herzlich bei allen Schülerinnen und Schülern für ihr großes Engagement und ihren wichtigen Beitrag für mehr Sauberkeit und Umweltschutz in Augsburg.



VOM EIS IN DIE VERANTWORTUNG

DER ZWEITE CO₂-FUSSABDRUCK DES AEV

Die hier aufgeführten Zahlen bilden die Grundlage für den zweiten AEV-Fußabdruck. Aufgrund mehr in Anspruch genommener Eiszeiten hat der Energieverbrauch zugenommen (Vorjahr: Mobilität: 289,2 t CO₂e, Energie: 69,1 t CO₂e)

Diese Daten bilden die Grundlage für die zweite CO₂-Bilanz des AEV.

MOBILITÄT: 294,7 t CO₂e
ENERGIE: 89,5 t CO₂e

Der Energieverbrauch des AEV ist aufgrund der signifikant höheren Zahl an Eiszeiten damit größer als der der Augsburger Panther. Die Mobilität macht im Vergleich etwa ein Viertel der Fanmobilität bei Heimspielen der Panther aus.



Zum zweiten Mal wurden detailliert alle Spiel- und Trainingszeiten, Auswärtsfahrten sowie die dazugehörigen Entfernungen erfasst. Daraus ergeben sich beeindruckende Werte für die Anzahl an Trainingstagen sowie Heimspielen (996) und Auswärtsfahrten (152). Die zurückgelegten Entfernungen für die Trainings- und Heimspiele betragen 884.857 km, die zu den Auswärtspartien 207.276 km.

Neben der Mobilität wurde auch der Energieverbrauch durch die Nutzung der Eiszeiten im Curt-Frenzel-Stadion erfasst. Dabei ergab sich ein Stromverbrauch von 451.113 kWh und ein Fernwärmeverbrauch von 374.813 kWh.

5

VOM LECH BIS ZUR WERTACH, IMMER WIEDER JPC



Ziel

- Junior Pantherclub-Ausflug zum Umweltbildungszentrum



Maßnahmen

- Besuch eines Workshops von Junior Pantherclub Mitgliedern am UBZ Augsburg



Kennzahlen

- Ausflugsteilnehmende (S. 51)



ESG-Dimension & Fokusthema

- Umwelt: Energie & Wasser



UN-Nachhaltigkeitsziel(e)

- SDG 4: Hochwertige Bildung (Lerninhalte des UBZ-Ausflugs)



Element der DEL4-Zielmatrix

- DEL4NATURE



Zukunftsleitlinien für Augsburg

- Ö4: Biologische Vielfalt schützen und fördern (Bedeutung von Flüssen/Wasser für menschliches Leben vermitteln)
- S2.3: Bildung für nachhaltige Entwicklung verankern (Nachhaltigkeitsverständnis der Kinder entwickeln)





MIT DATSCHI DIE NATUR ENTDECKEN

DER JUNIOR PANTHERCLUB ZU BESUCH IM UMWELTBILDUNGSZENTRUM AUGSBURG



Am 18. Juli 2025 unternahmen knapp 20 Mitglieder des Junior Pantherclubs gemeinsam mit Maskottchen Datschi einen besonderen Ausflug ins Umweltbildungszentrum Augsburg (UBZ).

Im Mittelpunkt des Nachmittags stand die spielerische und altersgerechte Auseinandersetzung mit der Ressource Wasser und den Zusammenhängen in natürlichen Lebensräumen. Gemeinsam lasen die Kinder die Geschichte der Flusspiraten Ariana, Kezia und Salim, bauten eigene Flusslandschaften aus Spielsteinen und stellten diese anschließend vor. Ein besonderes Highlight war die Einweihung der neuen Strömungswanne, die im Zusammenhang mit dem neuen Umweltbildungstümpel angeschafft wurde. An ihr konnten die Kinder anschaulich und interaktiv entdecken, wie ein Fluss funktioniert,

warum sich Wasser unterschiedlich schnell bewegt, weshalb Flüsse Kurven bilden und welche Auswirkungen Hindernisse im Wasserlauf haben.

Der Nachmittag vermittelte auf lebendige Weise Wissen über Wasser, Flüsse und ökologische Zusammenhänge und zeigte, wie wichtig Umweltbildung bereits im Kindesalter ist. Bei bestem Wetter kehrten die jungen Datschi-Fans mit vielen neuen Eindrücken und einem gestärkten Bewusstsein für Natur und Umwelt nach Hause zurück.

Möglich wurde dieser Besuch auch durch das Engagement der Panther im Rahmen der Spendengala Augsburg Vereint 2024, mit dem der Bau des Umweltbildungstümpels maßgeblich unterstützt werden konnte.

6

NIE WIEDER IST JETZT



Ziel

- Beitrag zur Erinnerungskultur



Maßnahmen

- Besuch des ehemaligen Konzentrationslagers Dachau mit der Profimannschaft und weiteren Angestellten der Augsburger Panther Eishockey GmbH



Kennzahlen

- Besuchsteilnehmende (S. 51)



ESG-Dimension & Fokusthema

- Soziales: Bildung



UN-Nachhaltigkeitsziel(e)

- SDG 4: Hochwertige Bildung (Aufklärung über Verbrechen der Nazi-Zeit)



Element der DEL4-Zielmatrix

- DEL4ALL



Zukunftsleitlinien für Augsburg

- K2.1: Kultur des Friedens leben
- K2.3: Lokale und globale Solidarität erleben





ERINNERUNG BEWAHREN. HALTUNG ZEIGEN.

BESUCH DER KZ-GEDENKSTÄTTE IN DACHAU

Die Augsburger Panther besuchten am 11. November 2025 die KZ-Gedenkstätte in Dachau. Alle Spieler, das Trainerteam sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstelle bekamen bei einem rund 150-minütigen Rundgang tiefgreifende und sehr bewegende Einblicke in die furchtbaren Geschehnisse im ehemaligen Konzentrationslager.

Mehr als 200.000 Gefangene aus über 40 Nationen waren im KZ Dachau und seinen Außenlagern inhaftiert, mindestens 41.500 Menschen starben dort an Hunger, Krankheiten, Folter, Mord und den Folgen der KZ-Haft. „Dachau – die Bedeutung dieses Namens ist aus der deutschen Geschichte nicht auszulöschen. Er steht für alle Konzentrations-

lager, die Nationalsozialisten in ihrem Herrschaftsbereich errichtet haben“, sagte einst Eugen Kogon, ein renommierter deutscher Publizist, der wegen seiner Gegnerschaft zum Nationalsozialismus selbst mehrere Jahre im KZ Buchenwald interniert war.

Deshalb war es den Augsburger Panther so wichtig, die Gedenkstätte in Dachau erstmalig gemeinschaftlich mit rund 40 Angestellten der Eishockey GmbH offiziell zu besuchen und dabei das dunkelste Kapitel der deutschen Geschichte zu thematisieren. Bei den geführten Rundgängen wurde an das Leiden und Sterben der Häftlinge erinnert und eine individuelle und persönliche Auseinandersetzung mit den nationalsozialistischen Verbrechen gefördert.

Maximilian Horber
Panther-Geschäftsführer

”

Nie wieder. Das darf nicht nur eine Floskel sein. Wir sehen es gerade in der heutigen Zeit als unsere Aufgabe, eine lebendige Erinnerungskultur auch innerhalb unseres Clubs zu schaffen und dies nach außen zu tragen. Es ist und bleibt unser aller Pflicht, jeglicher Form von Rassismus und Diskriminierung mutig und entschlossen entgegenzustehen. Dabei sehen wir Sport in einer verbindenden Rolle mit Vorbildfunktion.

“

MIT HERZ AUF DEM EIS

STARKE BILANZ FÜR DAS SPIEL DER HERZEN POWERED BY LEW



**Mitte April 2026 stand abschließend fest:
Bei der sechsten Runde der Benefizaktion „Spiel
der Herzen powered by LEW“ kamen insgesamt
60.000 Euro für die gute Sache zusammen.**

Zusätzlich zu den über 40.000 Euro, die im Dezember 2025 beim Spiel der Herzen im Curt-Frenzel-Stadion durch Spenden erlöst wurden, hat die LEW 12.000 Euro gespendet. Die Summe geht zurück auf eine Aktion der LEW, bei der für Neukunden eine Spende bereitgestellt wurde.

Weitere rund 6.500 Euro kamen bei der Versteigerung der Spielertrikots vom Spiel der Herzen zusammen, davon 3.500 Euro durch den AEV-Fanclub Donau-Ries. So konnten Verena Reinspach, Leiterin

Vertrieb Privat- und Gewerbekunden bei der LEW, und Peter Haydn vom AEV-Fanclub Donau-Ries im Namen aller Unterstützenden und Helfenden einen Spendenscheck in Höhe von 60.000 Euro für das „Spiel der Herzen powered by LEW“ übergeben.

Das Geld geht zu gleichen Teilen an den Bunten Kreis zur Unterstützung von Familien mit schwerstkranken Kindern sowie an die Schwabenhilfe Augsburg. Die Schwabenhilfe Augsburg bündelt das soziale Engagement der aktiven Fanszenen von AEV und FCA und hilft neben überregionalen Einsätzen vor allem in der Region.

„Zusammen mit den Panthers, ihren Fans und vielen Freiwilligen haben wir die Kräfte gebündelt und ein tolles Ergebnis für die gute Sache erzielt. Hier zeigt sich die Stärke unserer Region: Wenn es darauf ankommt, packen wir gemeinsam an, um großartige Dinge möglich zu machen“, sagt Verena Reinspach. „Mein großer Dank gilt allen Unterstützerinnen und Unterstützern beim Spiel der Herzen. Für uns als tief in der Region verwurzeltes, starkes Unternehmen ist dieses Engagement fester Bestandteil unserer Verantwortung.“

„Das Spiel der Herzen mobilisiert mittlerweile die ganze Region für die gute Sache. Es ist eine tolle Gelegenheit, die Begeisterung für den Sport mit sozialem Engagement zu verbinden. Die LEW unterstützt unseren Verein als langjähriger, verlässlicher Premiumpartner und beweist mit dem Spiel der Herzen, welche große Wirkung Engagement erzielen kann. Unser Dank gilt LEW und allen



Helferinnen und Helfern, die das Spiel der Herzen möglich machen“, sagt Maximilian Horber, Geschäftsführer der Augsburger Panther.

Das traditionelle Spiel der Herzen hatten die Augsburger Panther gemeinsam mit der LEW am 12. Dezember 2025 durchgeführt. Dabei kamen an dem Abend bereits über 40.000 Euro zusammen: Diese Summe setzt sich zusammen aus den Erlösen der Herz-Verkäufe im Curt-Frenzel-Stadion in Höhe von 28.600 Euro. 5.000 Euro gab es über das Volunteering-Programm der LEW, mit dem das ehrenamtliche Engagement der LEW-Mitarbeitenden gefördert wird. Zudem haben die Mitarbeitenden der LEW Verteilnetz (LVN) 2.500 Euro gespendet, die die LVN-Geschäftsführung verdoppelt hat.

Der Spendenbetrag stammt aus der sogenannten Centparade. Dabei verzichten die Mitarbeitenden auf die Centbeträge ihrer monatlichen Gehaltsabrechnung und spenden diese stattdessen an soziale Einrichtungen oder an Bedürftige aus der Region. Die Software-Firma Volue hat 2.000 Euro gespendet. Noch am Abend hatte die LEW eine Erhöhung der Gesamtsumme auf mindestens 45.000 Euro zugesagt, die jetzt nochmal deutlich übertroffen wurde.



PANTHERSPUREN IN DER NATUR

CO₂-BILANZ DER SAISON 2024-25 DER AUGSBURGER PANTHER EISHOCKEY GMBH

1.864,6

Gesamtemissionen [t CO ₂ e]				
	[t CO ₂ e]	Scopes*		[t CO ₂ e] Scopes*
Energie	50,7		Verpflegung, Hospitality (inkl. Geschäftsstelle)	112,8
Elektrizität	12,8	2 & 3,3	Getränke	29,9 3,1
Heizen & Kühlen	37,9	1,2 & 3,3	Snacks & Mahlzeiten	83,0 3,1
Mobilität	148,7		Material	91,6
Pendelverkehr	15,6	3,7	Material für Events	0,5 3,1
Geschäftsverkehr	3,2	3,6	Drucksachen	0,7 3,1
Team-Mobilität (inkl. Übernachtungen, Verpflegung)	129,9	3,6	Elektronische Geräte	0,8 3,1
Fanmobilität	1.286,1	3,6 & 3,7	Leitungswasser	0,6 3,1
Transport	22,8		Hygieneartikel	0,4 3,1
Treibstoffverbrauch firmeneigene Fahrzeuge	18,0	1 & 3,3	Sportartikel	3,7 3,1
Transporte Drittunternehmen	4,8	3,4	Merchandiseartikel	85,0 3,1
Verpflegung, Public	141,4		Wäscherei	1,8
Getränke	57,5	3,1	Wäschereiservice	1,8 3,1
Snacks & Mahlzeiten	84,0	3,1	Abfall und Recycling	8,5
			Betriebsabfälle/Restmüll zur Verbrennung	8,4 3,5
			Recycling Abfall	0,1 3,5

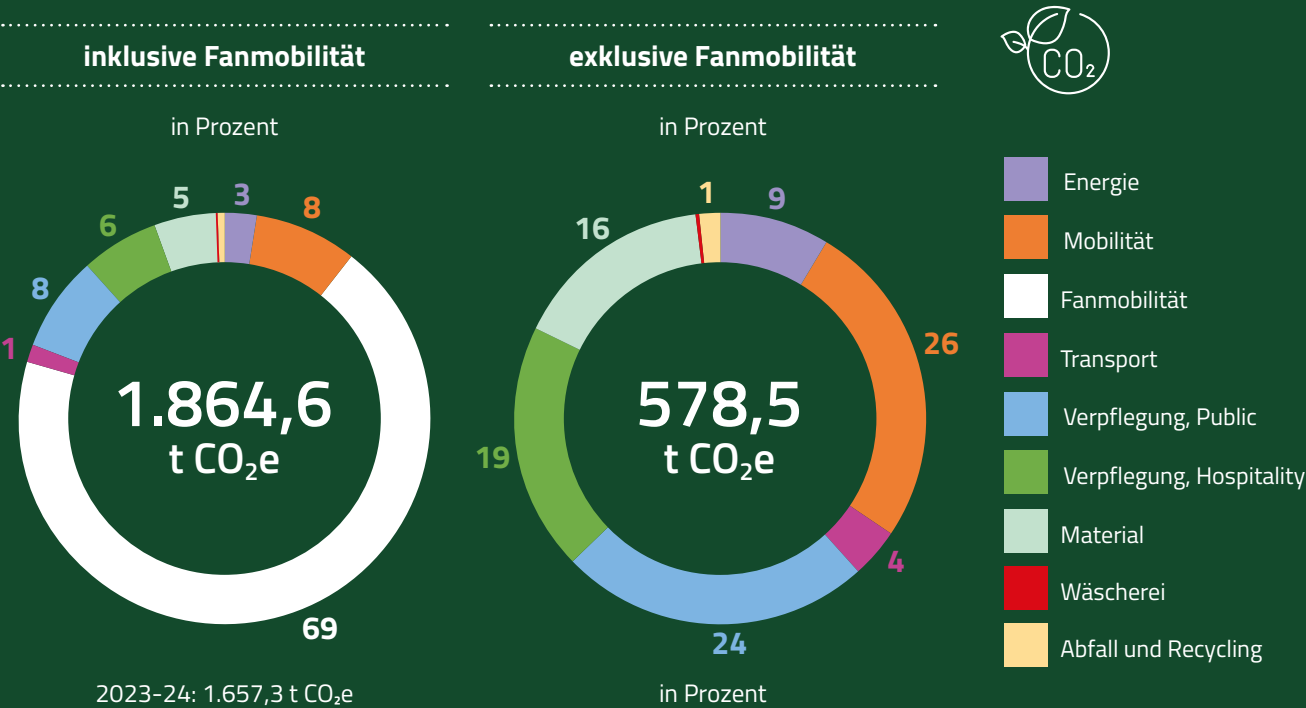
*Scope 1: Direkt erzeugte Emissionen (vollständig) Scope 2: Indirekte Emissionen aus eingekaufter Energie (Energiebereiche: Geschäftsstelle, Heimspielstätte) Scope 3: Indirekte Emissionen innerhalb der Wertschöpfungskette (Mobilität der Mannschaft, Zuschauenden und Mitarbeitenden, Verpflegung, Material, Abfall)

Die vorliegende CO₂-Bilanz der Saison 2024-25 stellt bereits die dritte Erhebung dieser Art dar. Die genauere Erfassung der Teammobilität, erneut gestiegene Zuschauerzahlen und eine Zunahme der Eiszeiten sind hauptverantwortlich für den weiteren Anstieg der Gesamtemissionen.

Vergleichswert 2023-24: 1.657,3 t CO₂e

Vergleichswert 2022-23: 1.488,9 t CO₂e

TREIBHAUSGASEMISSIONEN aufgeteilt in Kategorien

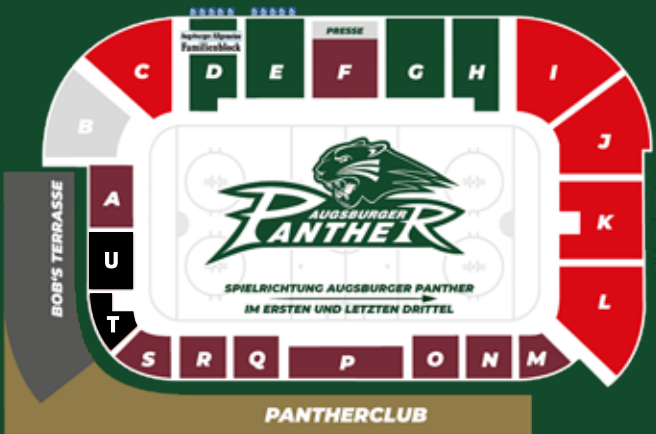


1.864,6 t CO₂e

der Augsburger Panther Eishockey GmbH
(inkl. Fanmobilität) in der Saison 2024-25

Dies entspricht der Menge CO₂, die
181 Deutsche pro Jahr verursachen.

Zum Vergleich: In den Blöcken T und U
des Curt-Frenzel-Stadions finden
150 AEV-Fans Platz.



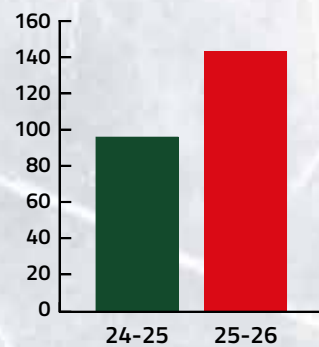
NACHHALTIGKEIT IM WANDEL

VERGANGENHEIT REFLEKTIEREN, ZUKUNFT GESTALTEN –
UNSERE FAKTEN ZUR NACHHALTIGEREN ENTWICKLUNG

143

Tombolas im
Kalenderjahr 2025
mit Sachspenden
unterstützt.

Vorjahr: 97



9%

Sortimentsanteil von
Produkten mit Soziallabel
(FAIR WEAR) & mit
Umweltlabel (GOTS).

Vorjahr: 8 %



37%

der Merchandising-Artikel
werden in der Saison 2025-26
in der EU produziert.

Vorjahr: 40%



13%

Umsatzanteil von
Produkten mit Soziallabel
FAIR WEAR & mit
Umweltlabel (GOTS).

Vorjahr: 10 %

70%

Sortimentsanteil der
Merchandising-Artikel ohne
(Einzel-)Plastikverpackung
in der Saison 2025-26 (mit
Papier/ohne Verpackung).

Vorjahr: 75 %



2,49
Tonnen

Durch Mehrwegbecher
eingesparte Zahl an
Einwegbechern *

Vorjahr: 2,25 t

*Das entspricht einer Steigerung
von ca. 10,7 % zum Vorjahr.





4.100€

**Auktionserlöse der Spieltagstrikot
zugunsten Hockey is Diversity e.V.**

Seit über fünf Jahren unterstützen die Augsburger Panther den Hockey is Diversity e.V. Die Zusammenarbeit wurde beim Heimspiel gegen die Grizzlys Wolfsburg am 10. Oktober 2025 auf eine neue Stufe gehoben: das Logo des interkulturellen und gemeinnützigen Vereins prangte auf der Brust der Spieltrikots der Pantherprofis. Damit machten die Panther einmal mehr auf die wichtige und ehrenamtliche Arbeit von Vereinsgründer und Vorstandsvorsitzendem Dr. Martin Hyun und seinem Team aufmerksam.



**Zahl erreichter
Zuschauer*innen am
Diversity-Spieltag im
Curt-Frenzel-Stadion**

5.796



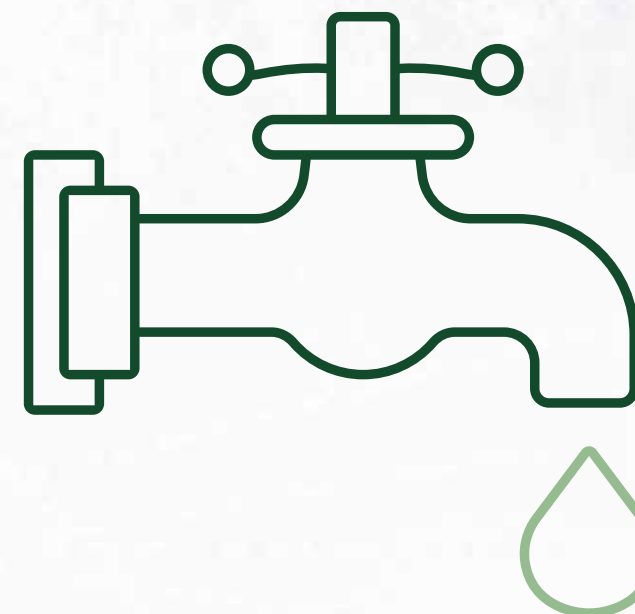
**Schulkooperation Kerschensteiner
„Eishockey macht Schule“ bringt
Schülerinnen und Schüler aufs Eis**

20

**Anzahl an
Trainingseinheiten**

39

**Anzahl an
Schüler*innen**



1.653.000

**Liter Wasserverbrauch im Jahr 2025-26 (1653 m³)
Vorjahr: 1.913.000 Liter, dies entspricht -13,50 %**



1.699

**Potenzial zusätzlicher Fahrradreisender
durch das swabi Angebot****

*Kennzahlen basierend auf der Mobilitätsumfrage 2024

2.026

**Potenzial zusätzlicher Nutzer*innen
des ÖPNV-Tickets durch die Erweiterung
um Zone 30 der swa (Königsbrunn)****

*Kennzahlen basierend auf der Mobilitätsumfrage 2024



26

**Teilnehmende an der
Müllsammelaktion***

* Am 14. April 2026 trafen sich 26 Schülerinnen und Schüler sowie vier Lehrkräfte der drei AEV-Partnerschulen Maria-Theresia-Gymnasium Augsburg, Heinrich-von-Buz-Realschule Augsburg und Anna-Pröll-Mittelschule Gersthofen zu einer gemeinsamen Müllsammelaktion im Umfeld des Curt-Frenzel-Stadions.

19

**Teilnehmende des
JPC-Ausflug***

* Am 18. Juli 2025 unternahmen knapp 20 Mitglieder des Junior Pantherclubs gemeinsam mit Maskottchen Datschi einen besonderen Ausflug ins Umweltbildungszentrum Augsburg (UBZ). Im Mittelpunkt des Nachmittags stand die spielerische und altersgerechte Auseinandersetzung mit der Ressource Wasser und den Zusammenhängen in natürlichen Lebensräumen.

36

**Besuchsteilnehmende
des KZ-Dachau**





IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Augsburger Panther Eishockey GmbH

Geschäftsführer: Lothar Sigl,
Maximilian Horber

Augsburger Eislaufverein e.V.

Rehlingenstraße 4
86153 Augsburg

info@aev-panther.de
info@augsburger-ev.de

GESTALTUNG & LAYOUT

Wenger Werbeagentur GmbH
T.: +49(821) 90 78 48-0

BILDNACHWEIS

Sportberichte | Adrian Goldberg

©Augsburger Panther

©Bewegt.content

©Sport in Augsburg

©Andy.B Fotografie | Andreas Bachthaler

HINWEIS

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Kopie und Vervielfältigung dürfen nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung des Herausgebers erfolgen. Trotz sorgfältiger Recherchen wird für den Inhalt keine Garantie übernommen. Die Haftung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in vielen Fällen auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet.

